

Begleitend zur Tagung erschienen:

Non Fiktion Heft 2/2013, 1/2014:

Materialschlacht.

Der Erste Weltkrieg im Sachbuch
Herausgegeben von Christian Meierhofer,
Michael Schikowski und Jens Wörner

Mit Beiträgen von

Martin Nissen, Manuel Köppen, Erhard Schütz,
Christian Meierhofer, Sandra Oster und
Jens Wörner



Das Jahr 2014 wird ganz im Zeichen der Erinnerung an den Beginn und Verlauf des Ersten Weltkriegs stehen. Die geplante Tagung möchte sich an dieser kommenden Diskussion beteiligen. Sie versteht das historische Ereignis allerdings nicht in erster Linie als ›Urkatastrophe des 20. Jahrhunderts‹ und als epochemachende Zäsur einer ›Weltwende‹, sondern fragt grundsätzlicher nach den Darstellungsleistungen und Darstellungsressourcen, die ein breit gefächertes Quellenmaterial aus Literatur, Publizistik und populären Medien schon im Übergang vom 19. zum 20. Jahrhundert bereithält. Ziel ist eine systematische und interdisziplinäre Verortung des Krieges als ein Geschehen, das maßgeblich in die alltäglich-populären, medial gesteuerten Funktions- und Wirkungszusammenhänge verflochten ist und denen es seine jeweils neu hervorgebrachte Ereignishaftigkeit erst verdankt.

Organisation:

Christian Meierhofer,
Michael Schikowski,
Jens Wörner



Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn

Institut für Germanistik, Vergleichende Literatur-
und Kulturwissenschaft
Am Hof 1d
D-53113 Bonn

Interdisziplinäre Tagung

28.–30. November 2013

Senatssaal der Universität Bonn

MATERIAL SCHLACH TEN

**Der Erste Weltkrieg und seine
Darstellungsressourcen in Literatur,
Publizistik und populären Medien
1899–1929**

Programm

Donnerstag, 28.11.2013

- 13.30 Einlass
14.00 Grußwort der Prodekanin
Claudia Wich-Reif und Einführung
der Organisatoren

I. Diskursive Verortungen (Moderation: Christian Meierhofer)

- 14.30 Matthias Schöning (Konstanz)
Zäsur. Paradoxien einer Erwartung
an den Krieg
15.15 *Kaffeepause*
15.45 Anna Sophie Brasch (Bonn)
Kulturkriege. Zum Zusammenhang
von Kulturkritik, Kolonialismus und
Krieg 1884–1918
16.30 Dirk Rose (Düsseldorf)
Kriegserklärungen. Polemisches
Material 1882–1917
17.15 *Kaffeepause*
17.45 Jens Wörner (Bonn)
Organische Konstruktionen. Der
Kriegsdiskurs und die deutschen
Lebenswissenschaften
19.00 *Gelegenheit zum Abendessen*

Freitag, 29.11.2013

II. Populäre und fachspezifische Publizistik (Moderation: Michael Schikowski)

- 09.30 Thomas F. Schneider (Osnabrück)
Teufel Tank. Der Tank-Diskurs als

- Kulminationspunkt der Diskussion um
den Ersten Weltkrieg in populären Medien
(Illustrierte, Photographie, Literatur, Film)
10.15 Manuel Köppen (Berlin)
Werner Beumelburg und die *Schlachten
des Weltkrieges*
11.00 *Kaffeepause*
11.30 Christian Haller (Mannheim)
Materialschlachten an der Westfront
am Ende des Ersten Weltkriegs. Ihre
zeitgenössische Darstellung und
Aufarbeitung in der militärischen Fach-
presse im Umfeld der Reichswehr

III. Aktion und Reaktion in der Literatur (Moderation: Jens Wörner)

- 12.15 Alexander Honold (Basel)
Taugenichtse. Agency auf dem Schlacht-
feld (Céline, Hašek, Thomas Mann)
13.00 *Mittagspause*
14.30 Sarah Monreal (Bonn)
Expressionistische Lyrik und Vitalismus.
Der Erste Weltkrieg als kulturevolu-
tionäres Ereignis
15.15 Fabian Beer (Bonn)
»Wir haben der Welt in die Schnauze
geguckt«. Der Erste Weltkrieg im
Spiegel von Erich Kästners Lyrik,
Erzählprosa und Publizistik
16.00 *Kaffeepause*
16.30 Johannes Waßmer (Düsseldorf)
»Freilich, mein Sohn, ich werde von dir
erzählen, von den Kameraden und von
dem, was wir erlebt haben.« Strategien
des Dokumentarischen in Henri
Barbusses *Das Feuer*
18.00 *Gemeinsames Abendessen*

IV. Kriegsfilm und Kinokultur (Moderation: Christian Meierhofer)

- 20.00 Philipp Stiasny (Berlin/Heidelberg)
Das Ringen um Verdun. Der franzö-
sische Verdun-Film von 1928
und seine deutsche Bearbeitung

Abendvortrag und Filmvorführung
im Kulturzentrum »Brotfabrik«,
Kreuzstraße 16, 53225 Bonn-Beuel

Samstag, 30.11.2013

- 09.30 Daniela Kalscheuer (München)
Sieg! Heil? Strategien zur mentalen
Aufrüstung im deutschen Weltkriegs-
film am Ende der Weimarer Jahre
10.15 *Kaffeepause*

V. Weltanschauliche und ideologische Repräsentationen (Moderation: Michael Schikowski)

- 10.30 Christian Meierhofer (Bonn)
Daseinskämpfe. Überzeugungspo-
tentiale und Strukturmerkmale
der Weltanschauungsliteratur
bis 1918
11.15 Arnulf Krause (Bonn)
»Der Toten Tatenruhm«. Germanische
Motive und alt-
isländische Zitate als Ideologieträger
in der Buch- und Denkmalskultur
zwischen 1900 und 1930
12.00 Abschlussdiskussion
12.30 Ende der Tagung
13.00 *Gelegenheit zum Mittagessen*